

HSV rehabilitiert sich

Hamburg bezwingt Köln vor heimischer Kulisse souverän mit 6:2



Zweikampf: Der Kölner Miso Brecko (l.) hat nicht nur in dieser Szene das Nachsehen gegen den Hamburger Eljero Elia.

Bild: Bongarts

Bereits zur Halbzeit führte der HSV gegen harmlose Kölner verdient mit 4:0.

Hamburg. Traumstart für den neuen Trainer Michael Oenning und Versöhnung mit den Fans nach den Krisenwochen: Der Hamburger SV demonstrierte im ersten Spiel unter dem Nachfolger Armin Vehs den erschreckend schwachen 1. FC Köln mit 6:2. Mladen Petric (12., 37., 43.) mit ei-

nem Dreierpack war der überragende Torschütze bei den Hamburgern. Anis Ben-Hatira (32.), Gojko Kacar (52.) und Ze Roberto mit einem Foulelfmeter (58.) trafen ebenfalls für die Norddeutschen. Für die Kölner waren Mato Jajalo (50.) und Lukas Podolski (62.) in einem Spiel erfolgreich, das im zweiten Durchgang zu einem munteren Scheibenschießen wurde.

Die rund 54.000 HSV-Fans feierten nach dem Schlusspfiff ih-

re Mannschaft, die nun mit 40 Punkten wieder einen Blick in Richtung Europacup-Ränge werfen kann. Auch Interimspräsident Carl Jarchow konnte sich über einen gelungenen Einsatz nach dem Ende der achtjährigen Ära des Vorstandsvorsitzenden Bernd Hoffmann freuen. Köln präsentierte sich bei der zehnten Auswärtsniederlage wie ein Abstiegskandidat und ist in dieser Verfassung noch lange nicht gerettet.

Oenning hatte die HSV-Mannschaft nach dem 0:6-Debakel in München umgebaut. Auf der rechten Außenverteidiger-Position feierte der lange verletzte Dennis Diekmeier sein Bundesligadebüt für die Rothosen. Im linken Mittelfeld bekam der Niederländer Eljero Elia an Stelle von Marcell Jansen das Vertrauen, und in der Sturmspitze durfte wieder einmal Ruud van Nistelrooy neben Petric ran.

Augsburg bleibt auf Aufstiegskurs

Augsburg. Der FC Augsburg bleibt in der 2. Fußball-Bundesliga auf Aufstiegskurs. Das Team von Trainer Jos Luhukay festigte am gestrigen Sonntagabend mit einem 2:0-Sieg über Rot-Weiß Oberhausen den zweiten Tabellenplatz. Nach dem 1:1 des Tabellenführers Hertha BSC am Freitagabend bei Kellerkind FC Ingolstadt beträgt Augsburgs Rückstand auf Berlin nur noch zwei Punkte.

Ergebnisse 1. Bundesliga Präsentiert von Anonza

| | |
|------------------------------------|-----------------------------|
| Bor. M'gladbach – 1. FC K'launern | (Fr.) 0 : 1 |
| SC Freiburg – Bayern München | 1 : 2 |
| 1. FC Nürnberg – Werder Bremen | 1 : 3 |
| Hannover 96 – 1899 Hoffenheim | 2 : 0 |
| Hamburger SV – 1. FC Köln | 6 : 2 |
| Eintracht Frankfurt – FC St. Pauli | 2 : 1 |
| Bor. Dortmund – FSV Mainz 05 | bei Red.schl. n. n. beendet |

| | | | |
|--------------------------|----|-------|----|
| 1. Borussia Dortmund | 26 | 53:15 | 61 |
| 2. Bayer Leverkusen | 26 | 54:34 | 52 |
| 3. Hannover 96 | 27 | 39:36 | 50 |
| 4. FC Bayern München | 27 | 59:34 | 48 |
| 5. FSV Mainz 05 | 26 | 41:33 | 43 |
| 6. 1. FC Nürnberg | 27 | 42:36 | 42 |
| 7. Hamburger SV | 27 | 43:44 | 40 |
| 8. SC Freiburg | 27 | 34:38 | 37 |
| 9. 1899 Hoffenheim | 27 | 42:39 | 36 |
| 10. FC Schalke 04 | 26 | 31:31 | 33 |
| 11. 1. FC Köln | 27 | 37:49 | 32 |
| 12. SV Werder Bremen | 27 | 37:53 | 32 |
| 13. 1. FC Kaiserslautern | 27 | 36:43 | 31 |
| 14. Eintracht Frankfurt | 27 | 27:37 | 31 |
| 15. VfB Stuttgart | 26 | 45:48 | 28 |
| 16. FC St. Pauli | 27 | 29:47 | 28 |
| 17. VfL Wolfsburg | 26 | 30:39 | 26 |
| 18. Bor. Mönchengladbach | 27 | 38:61 | 23 |

Anzeige Anzeige

www.anonza.de

Online-Anzeigen deutschlandweit

Unser Service **SONNTAGSBLATT**
Erste Sonntagszeitung im Landkreis Vechta

Heute spielen: Bayer Leverkusen – FC Schalke 04 (Anstoß: 15.30 Uhr); VfB Stuttgart – VfL Wolfsburg (17.30 Uhr).

Der nächste Spieltag: 1.4.: FC St. Pauli – FC Schalke 04 (20.30 Uhr); 2.4.: 1. FC Kaiserslautern – Bayer Leverkusen; Werder Bremen – VfB Stuttgart; Bayern München – Bor. M'gladbach; FSV Mainz 05 – SC Freiburg; Bor. Dortmund – Hannover 96 (15.30 Uhr); 1899 Hoffenheim – Hamburger SV (18.30 Uhr); 3.4.: 1. FC Köln – 1. FC Nürnberg (15.30 Uhr); VfL Wolfsburg – Eintracht Frankfurt (17.30 Uhr).

Bitteres Eigentor

Gladbach-Keeper Bailly verschuldet 0:1-Pleite



Überschwänglich feierten die Spieler des 1. FC Kaiserslautern den glücklichen Auswärtssieg bei der Gladbacher Borussia. Bild: Bongarts

Mönchengladbach. Pechvogel Logan Bailly flüchtete mit tief ins Gesicht gezogener Müt-

ze kommentarlos aus dem Stadion, seine Mitspieler und Trainer Lucien Favre bemühten die

üblichen Durchhalteparolen. Doch nach der bitteren 0:1-Heimniederlage im Kellerduell gegen Aufsteiger 1. FC Kaiserslautern benötigt Schlusslicht Borussia Mönchengladbach schon ein kleines Fußball-Wunder, um den dritten Bundesliga-Abstieg der Vereinsgeschichte noch zu verhindern.

Ein kurioses Eigentor von Torhüter Bailly in der 61. Minute nach einem harmlosen Eckball von Christian Tiffert zerstörte alle Gladbacher Hoffnungen auf eine erfolgreiche Aufholjagd im Bundesliga-Endspurt. Es war nicht der erste dicke Fehler des belgischen Nationaltorhüters in dieser Saison.

Schnell kann alles vorbei sein.

Aktion junge Fahrer

Alkohol, Drogen, überhöhte Geschwindigkeit, Unaufmerksamkeit – das kann junge Fahrer das Leben kosten. Das Programm „Aktion junge Fahrer“ der Deutschen Verkehrswacht klärt junge Fahrer über Risiken und Risikovermeidung auf. **Vorsicht hat Vorfahrt!**

www.deutsche-verkehrswacht.de



Gefördert durch:
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Aktionstag junge Fahrer
27.03.2011, 10.00-18.00 Uhr
Motorpark Lohne
Überschlagsimulator, Unfallfahrzeug, Rauschbrillenparcours, Fahrsimulator, Sicherheitstraining, Motorradschleiftest und jede Menge weitere Aktionen!